

4-Tage-Workshop mit Zertifikat

Zertifiziertes Requirements Engineering mit UML und Projektpraxis

Referent:
Peter Hruschka (Atlantic Systems Guild)

Die Vorbereitung zur Erlangung des Zertifikates zum IREB¹ »Certified Professional for Requirements Engineering«

Werden Sie Certified Professional für Requirements Engineering!

Steigern Sie Ihren Marktwert und Ihren Wert für Ihr Unternehmen! Requirements Engineering (auf deutsch: Anforderungsanalyse oder Systemanalyse) ist eine der Schlüsseldisziplinen auf dem Weg zum Projekterfolg. Falsche oder unklare Anforderungen führen – auch wenn sie noch so perfekt umgesetzt werden – zu falschen und unbeliebten Lösungen. Lernen Sie den State-of-the-Art kennen und beherrschen.

Sollen Sie teilnehmen?

Ja, wenn Sie daran interessiert sind, die »richtigen« Systeme und Produkte zu entwickeln, diejenigen, die wirklich gerne benutzt werden. Der Workshop richtet sich an Requirements Engineers, Systemanalytiker, Geschäftsprozessanalytiker, aber auch alle, die am Auffinden und Dokumentieren

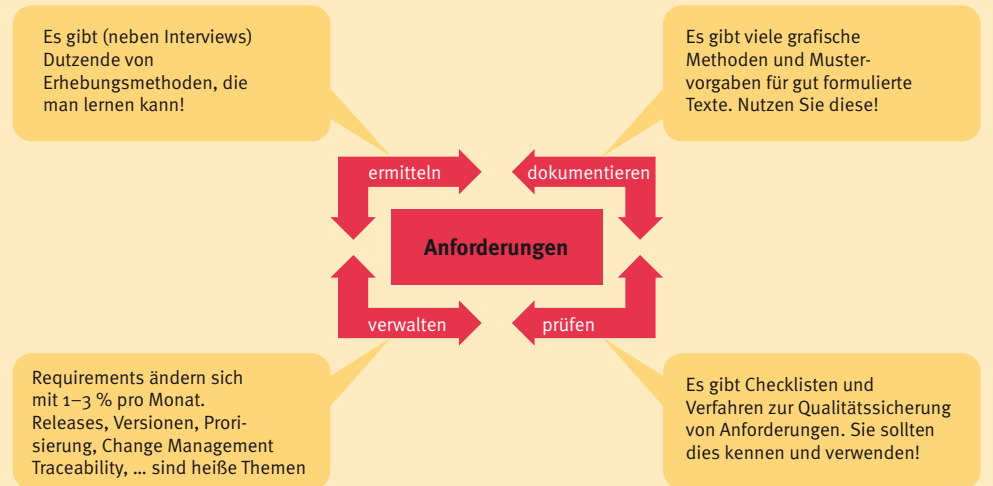
¹ Das IREB (International Requirements Engineering Board, <http://www.certified-re.de>) hat Lehrplan und Prüfungsfragen aufbereitet, um das Berufsbild des »Requirements Engineers« auf einen anerkannten weltweiten Standard zu bringen. Dr. Peter Hruschka ist Mit-Initiator dieses Boards und derzeit dessen stv. Vorsitzender.

von System- oder Produktanforderungen beteiligt sind, wie Produktmanager, Portfolio-Analytiker, Fachabteilungen oder Marketing, ... und diese Fähigkeiten durch ein international anerkanntes Zertifikat nachweisen wollen.

Sie lernen Anforderungen für jegliche Art von Systemen systematisch zu spezifizieren: Software-Systeme, menschliche Systeme/Organisations-

systeme, Hardware- und Mechaniksysteme, etc.

Sie verbessern Ihre Fähigkeiten, die für das Projekt relevanten Personen zu identifizieren, deren bewusste und unbewusste Wünsche herauszulocken, diese strukturiert zu dokumentieren, zu prüfen und zu verwalten. Das alles mit State-of-the-Art-Methoden und -Werkzeugen. Basierend auf der bewährten VOLERE-Methode lernen Sie ein Muster und eine Vorgehensweise, die



Systemanalyse zu einem beherrschbaren Prozess macht. Insbesondere die funktionalen Anforderungen werden mit State-of-the-Art-UML-Modellen erfasst (Use Cases, Klassen, Aktivitätsdiagramme und StateCharts), um leichtere Konsistenz- und Vollständigkeitsprüfungen zu ermöglichen.

Der Workshop behandelt alle vorgeschriebenen Themen des IREB Lehrplans und ist somit Grundlage zum Erwerb des Titels »Certified Professional for Requirements Engineering«.

Mehr Praxis:

Dieser Workshop geht über das Basiswissen hinaus: Viele Übungen und eine umfassende Fallstudie zwischen den Vortragsteilen stellen sicher, dass sie pragmatische Kenntnisse für Ihre tägliche Arbeit erwerben. Sie werden dieses Wissen unmittelbar nach dem Workshop nutzbringend in Ihren Projekten einsetzen können.

Zu behandelnde Themen (Auszug)

- Welche Aufgaben hat ein Requirements Engineer?
- Wie definiert man Projektziele und wie findet man Stakeholder?
- Wie legt man Projektumfang und Schnittstellen fest?
- Wie zerlegt man große Projekte systematisch?
- Wie setzt man Geschäftsprozessmodelle und Use-Case-Diagramme effektiv ein.
- Wie klärt und ordnet man fachliche Begriffe?
- Wie modelliert man das gewünschte Systemverhalten?
- Nicht vergessen: die nicht-funktionalen (bzw. Qualitäts-)Anforderungen!

- Wie kann man Anforderungen am besten herauslocken?
- Wie strukturiert man Lasten- und Pflichtenhefte?
- Was sollte die Qualitätssicherung leisten?
- Wie legt man Prioritäten fest?
- Was ist bei Release- und Variantenbildung zu beachten?
- Wie organisiert man Change-Management?
- Welche Requirements-Werkzeuge können helfen?
- Was tun, wenn das Projekt nicht auf der grünen Wiese beginnt?
- Anforderungsanalyse mit »Internet Geschwindigkeit«?

Prüfung

Die 75-minütige Prüfung findet am Ende des jeweils letzten Seminartages statt.

Dieser Kurs wird auch in englischer Sprache angeboten: 12.–15. Mai 2009

Termine: CBo80961 **10.–13. Februar 2009**
CBo80962 **21.–24. April 2009**
CBo80963 **21.–24. Juli 2009**
CBo80964 **28. Sept. – 1. Okt. 2009**
CBo80965 **17.–20. November 2009**

Ort: CON•ECT Eventcenter, 1070 Wien

Gebühr: € 2.390,- für Mitglieder der VÖSI
€ 2.590,- für Nichtmitglieder
€ 250,- Prüfungsgebühr

Alle Preise zuzüglich 20 % MwSt

Der Referent

Dr. Peter Hruschka ist Partner der Atlantic Systems Guild, einer international renommierten Gruppe von Software-Technologie-Experten (www.systemsguild.com) und Gründer des deutschen Netzwerks agiler Entwickler (www.b-agile.de). Zu seinen Kunden zählen neben Unternehmen der Fortune 500 auch viele mittelständische Unternehmen mit kleinen IT-Abteilungen und kleinere Software-Häuser.



Peter Hruschka hat zahlreiche Bücher und Artikel veröffentlicht, u. a. »Erfolgreich mit Objektorientierung« (Oldenbourg Verlag) über Vorgehensmodelle für objektorientierte Projekte und »Process for System Architecture and Requirements Engineering« (Dorset House, New York) über die Entwicklung großer Systeme sowie 2002 das Buch »Agile Software-Entwicklung für Embedded Real-Time-Systems mit UML«, zusammen mit Chris Rupp im Hanser-Verlag. Das aktuellste Werk (Herbst 2007) zeigt das typische Verhalten in Projekten unter dem Titel »Adrenalin-Junkies und Formular-Zombies« in Zusammenarbeit mit Tom DeMarco und weiteren Autoren. Peter Hruschka ist im Herausgeberrat der SIGS-Zeitschrift »Objekt-Spektrum«, wo er regelmäßig Kolumnen über neue Analyse- und Designtrends schreibt, sowie Mitherausgeber des »Cutter IT-Journals«. Er ist auch viel gefragter Sprecher auf nationalen und internationalen Kongressen und Veranstaltungen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Schulungen und Seminare innerhalb der CON•ECT Business Academy

1. Trainingszentrum

CON•ECT Eventmanagement GmbH.
Kaiserstraße 14/2, A-1070 Wien
Tel.: 01-522 36 36, Fax: 01-522 36 36 10
www.conect.at, E-Mail: registration@conect.at

Für sämtliche Geschäfte zwischen dem Kunden und dem Veranstalter gelten ausschließlich diese »Allgemeinen Geschäftsbedingungen«. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden sind nur dann wirksam, wenn sie vom Veranstalter ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden.

Von diesen »Allgemeinen Geschäftsbedingungen« abweichende oder diese ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

2. Anmeldung

Die Anmeldung muss schriftlich oder elektronisch an das Trainingszentrum erfolgen und folgende Angaben enthalten:

- Kurs, Kurstermin, Preis
- Firmenanschrift und Telefonnummer
- Rechnungsanschrift (falls abweichend)
- Vor-, Zuname und E-Mail-Adresse des Teilnehmers und des Bestellers

Nach schriftlicher Anmeldung erhält der Besteller von CON•ECT Eventmanagement eine Anmeldebestätigung mit aller für diesen Geschäftsfall relevanten Informationen, Bedingungen und Kosten.

Die Anmeldung gilt dann als verbindlich, wenn der Besteller eine schriftliche Anmeldebestätigung von CON•ECT Eventmanagement erhält.

Auch nach erfolgter Anmeldebestätigung behält sich CON•ECT Eventmanagement vor, einen Kurs aus wichtigem Grund (z. B. Erkrankung des Trainers) abzusagen oder zu verschieben.

3. Trainingszeiten

Der erste Kurstag beginnt um 9.00 Uhr und endet ca. um 17.00 Uhr. Die genauen Zeiten für alle anderen Kurstage werden am ersten Schultag abgestimmt.

4. Preise

Sämtliche angeführte Preise verstehen sich in Euro exkl. USt. Sie ergeben sich aus dem jeweils für den Kurszeitraum gültigen Trainingsprogramm.

In der Teilnahmegebühr sind folgende Leistungen enthalten:

- Training durch autorisierte Trainer
- Seminarunterlagen
- Pausenerfrischungen
- Mittagessen

5. Rechnungslegung

Nach erfolgter Anmeldebestätigung erfolgt die Rechnungslegung. Die Rechnungsbeträge sind innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungserhalt, spätestens aber einen Tag vor Veranstaltungsbeginn fällig. Bei Überweisung später als 8 Tage vor der Veranstaltung, ist eine Kopie des Überweisungsauftrages am Veranstaltungstag vorzulegen.

6. Umbuchung/Stornierung

Umbuchungen und Stornierungen bedürfen der Schriftform.

Bei **1- bis 3-tägigen Seminaren** wird ab einer Stornierung der Anmeldung später als **15 Tage** vor Veranstaltungsbeginn die volle Tagungsgebühr fällig. Bei **mindestens 4-tägigen Seminaren** wird bei Stornierung der Anmeldung innerhalb von **4 Wochen** vor Veranstaltungsbeginn die volle Tagungsgebühr in Rechnung gestellt.

Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit ohne Zusatzkosten genannt werden.

Falls ohne Absage der reservierte Seminartermin nicht in Anspruch genommen wird, ist der vereinbarte Preis in voller Höhe zu bezahlen. Die Bezahlung des Veranstaltungspreises oder der Storngebühr berechtigt selbstverständlich immer zum Bezug der entsprechenden Unterlagen.

Seminarvouchere behalten 12 Monate ab Faktarendatum Gültigkeit und können für CON•ECT Eventmanagement-eigene Seminare innerhalb dieser 12 Monate eingelöst werden. Eine Refundierung nicht konsumierter Seminarvouchere erfolgt nicht.

7. Sonderkonditionen

Bei gleichzeitiger Buchung mehrerer Mitarbeiter eines Unternehmens an einer Veranstaltung wird nur für ausgewählte Seminare ab der zweiten Person ein Rabatt von 10% auf die Teilnahmegebühr gewährt.

8. Absage der Veranstaltung

Bei zu geringer Nachfrage oder aus anderen Gründen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, kann ein Kurs auch nach erfolgter Anmeldebestätigung abgesagt werden. In Fall der Absage einer Veranstaltung werden die Teilnahmegebühren erstattet. Weitere Ansprüche gegen den Veranstalter oder die Dozenten bestehen nicht.

9. Änderung des Veranstaltungsprogramms

In Ausnahmefällen werden notwendige Änderungen des Seminarprogrammes, des Veranstaltungstermines, der Referenten sowie der Wechsel des Veranstaltungsortes vorbehalten.

10. Urheberrecht

Die im Rahmen der Veranstaltungen ausgehändigten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung von CON•ECT Eventmanagement und der jeweiligen Referenten vervielfältigt oder gewerblich benutzt werden. Der Veranstalter haftet nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Schulungsinhalte/Vortragsinhalte der jeweiligen Referenten.

11. Haftungsbeschränkung des Veranstalters

CON•ECT Eventmanagement haftet nicht für Verluste oder Beschädigung mitgebrachter Gegenstände auf Veranstaltungen, es sei denn, der Verlust oder die Beschädigung dieser Gegenstände ist auf mindestens grobe Fahrlässigkeit der CON•ECT Eventmanagement GmbH zurückzuführen. In gleicher Weise ist die Haftung für Personenschaden ausgeschlossen. Es wird daher gebeten, in den Pausen keine Wertgegenstände oder wichtige Materialien im Tagungsraum zurückzulassen.

12. Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten ist Wien.

CON•ECT Eventmanagement GmbH.

1070 Wien, Kaiserstraße 14/2

Tel.: 01-522 36 36, Fax: 01-522 36 36 10, E-Mail: office@conect.at, UID: ATU 44526401, Firmenbuchnummer: FN 154530a, Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien.

An
CON•ECT Eventmanagement
Kaiserstraße 14/2
1070 Wien

Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-37
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10
E-Mail: registration@conect.at
<http://www.conect.at>

Preis- und Terminänderungen vorbehalten.

Das Arbeitsmarktservice (AMS) der Wiener ArbeiterInnen Förderungsfonds (WAFF) und der Europäische Sozialfonds (ESF) unterstützen Unternehmen und Beschäftigte bei der laufenden Weiterentwicklung Ihres Qualifikationsspektrums. Nähere Informationen im CON•ECT-Office.

Anmeldung

CON•ECT
EVENTMANAGEMENT

Ich melde mich verbindlich zu folgendem Seminar an:

Buchungsnummer:	Titel:	
Veranstaltungsdatum:	Preis (zuzüglich 20 % MwSt):	Anmeldeschluss jeweils 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn!
Firma:		
Titel:		Vorname:
Nachname:		
Funktion:		
Straße:		
PLZ:	Ort:	
Telefon:		Fax:
E-Mail:		
Datum:	Unterschrift/Firmenstempel:	
<p>● Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.</p> <p>● Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.</p> <p>(Nichtzutreffendes bitte streichen)</p>		